

Informationsvorlage (29/2024)
zur Gemeindevertreterversammlung am 16.04.2024

Einreicher: Amtsdirektor, erarbeitet durch Bauen/ Wirtschaft/Thomas Höppner, T. Busch (FBL)

HS *TBR*
J. J. J.

Betreff: Informationen zum Straßenbau Alte Poststraße

Kurze Sachdarstellung:

Bei der Ausführung der Arbeiten im Baufeld sind folgende Besonderheiten aufgetreten:

Umverlegen Stromleitung:

Im Bereich der Hausnummer 8 mussten mehrere Leitungen in der Höhe verlegt werden, sodass die Regenabwasserleitung in der geplanten Höhe eingebaut werden konnte. Abstimmung mit der EDIS ist erfolgt.

Umverlegen Wasserleitung:

Auf Höhe der Hsnr. 7 musste die Wasserleitung (Stahlleitung) durch den WAZ Seelow verlegt werden, damit die Bereitstellung in der Bauzeit erfolgen kann.

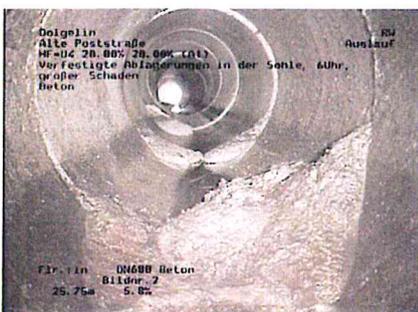
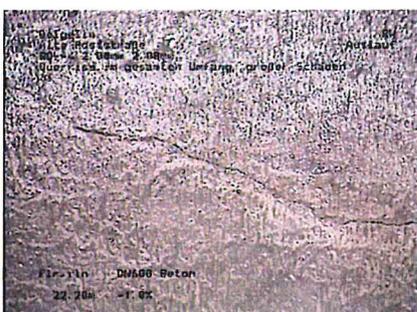
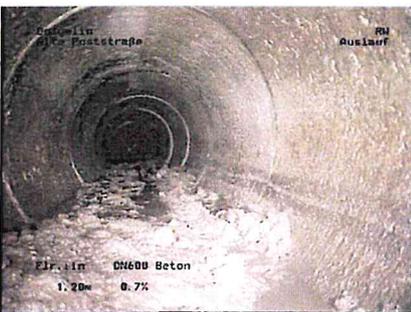
Geschlossene Wasserhaltung:

Für die Herstellung vom Schacht K R1.1 musste eine geschlossene Wasserhaltung in Auftrag gegeben werden, um die fachgerechte Herstellung zu gewährleisten. Hier ist Grund- Schichtenwasser auf einer Tiefe von 160 cm aufgetreten. Die Ableitung erfolgt über den Teich in Richtung Hohen Graben.

Durchlass DN 600:

Beim Einspülen der Lanzen für die Wasserhaltung ist Spülwasser aus dem Durchlass ausgetreten. Das lässt auf ein Defekt schließen. Das Rohr wurde mit einer Kamera befahren, um die Schadstelle zu lokalisieren.

Schadstellen: Beton Ablagerung, Risse, und offene Stöße



Damit die Nutzung vom Durchlass weiterhin besteht, wurde die

wirtschaftlichste Lösung angestrebt.

Im Baufeld wird das querende Rohr DN 600 (Beton) durch ein DN 500 (Kunststoff) ersetzt, die Anbindung an das Betonrohr wird mit einem Schacht auf dem Flurstück 324 erfolgen. Die Firma Porr GmbH erstellt für die Leistung ein Kostenvoranschlag.